



Pressemitteilung – 6. Dezember 2023

Die neue Geopolitik der Fragmentierung

In der nächsten Veranstaltung der Reihe „Geopolitical Talks“ am kommenden Mittwoch, den 13. Dezember, diskutiert IWM Permanent Fellow Ivan Krastev mit Nader Mousavizadeh, dem CEO des Strategie- und Beratungsunternehmens Macro Advisory Group, über die neue Architektur der internationalen Politik, in der Unsicherheit und Zersplitterung dominieren.

Die globale Ordnung zersplittert in eine Archipelwelt. Eine Welt, in der die Globalisierung gleichbedeutend mit Fragmentierung und nicht Integration ist und in der Kapital, Technologie, Arbeitskräfte, Waren und Dienstleistungen im Wettbewerb zwischen Super- und Mittelmächten zur Waffe werden.

In dieser neuen geopolitischen Ordnung müssen Unternehmen und Organisationen ein Verständnis für sich schnell verändernde Risiken und Chancen entwickeln und auf diese reagieren. Für Unternehmen beschleunigt sich das Tempo von Umwälzungen. Fragen, die langfristige Unternehmensstrategien beeinflussen (globales Wirtschaftswachstum, Arbeit, die Energiewende, generative KI, Geopolitik, Lieferketten etc.), werden zunehmend von Mehrdeutigkeit bestimmt. Udenkbare Szenarien werden wahrscheinlicher, da Risiken und Chancen in Wechselwirkung stehen und gemeinsam Geschäftsentscheidungen und -strategien beeinflussen.

Wie sich Unternehmen und Organisationen gegen eine komplexe Risikolandschaft in einer Zeit zunehmender Fragmentierung und Krisenhaftigkeit absichern, ist von existenzieller Bedeutung. Die Veranstaltung hilft den Teilnehmenden, die gleichzeitig Gestalter:innen und Beeinflusste globaler Trends sind, undurchsichtige Risiken in verschiedenen Regionen zu verstehen, Chancen zu erkennen, mit Unklarheit umzugehen, und Abwärtsrisiken in den kommenden Jahren zu minimieren.

Im Anschluss an den Vortrag folgt eine von IWM Permanent Fellow Ivan Krastev moderierte Diskussion.

Nader Mousavizadeh ist Gründungspartner und CEO von Macro Advisory Partners und war von 2010-2013 CEO des internationalen Analyse- und Beratungsunternehmens Oxford Analytica. Zuvor war er als Investmentbanker bei Goldman Sachs tätig und arbeitete als politischer Referent der UNO in Bosnien-Herzegowina sowie von 1997 bis 2003 im Büro von UN-Generalsekretär Kofi Annan.

Ivan Krastev ist Vorsitzender des Centre for Liberal Strategies in Sofia und seit 2011 Permanent Fellow des IWM in Wien. Als politischer Kommentator schreibt er seit regelmäßig Analysen für internationale Medien. Zu seinen vielbeachteten Publikationen zählen unter anderem *Democracy Disrupted: The Politics of Global Protest* (2014); *After Europe* (2017), *The Light that Failed. A Reckoning* (2019) sowie *Is it Tomorrow Yet? Paradoxes of the Pandemic* (2020).

Über die Veranstaltungsreihe:

Im Rahmen der vom IWM in Kooperation mit dem [Bundesministerium für Landesverteidigung](#) veranstalteten Gesprächsreihe „Geopolitical Talks“ diskutieren außenpolitische Expert:innen sowie ehemalige Politiker:innen aktuelle geopolitische Entwicklungen. Zu den bisherigen Gästen zählen unter anderem der frühere türkische Ministerpräsident [Ahmet Davutoğlu](#), der ehemalige Staatssekretär im indischen

Außenministerium [Shivshankar Menon](#) sowie [James O'Brien](#), Leiter der Abteilung für Sanktionskoordination im US-Außenministerium.

Terminavisos:

Geopolitical Talks: The Archipelago World. A New Geopolitical Order (in englischer Sprache)

Nader Mousavizadeh, CEO, Macro Advisory Partners

Ivan Krastev, IWM Permanent Fellow und Vorsitzender des Centre for Liberal Strategies, Sofia

Datum: 13. Dezember 2023, 18 Uhr

Ort: Institut für die Wissenschaften vom Menschen, Spittelauer Lände 3, 1090 Wien

Mehr Informationen und einen Link zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Rückfragehinweis:

Institut für die Wissenschaften vom Menschen

Jakob Angeli

Content & PR Manager

+43-1-313-58-207

iwm-pr@iwm.at